



Innovative Wohnkonzepte Die Modellvorhaben der Variowohnungen

bautec Berlin, 23.02.2018, Raum: Marshall-Haus, Beginn: 10:00 Uhr

Die Modellvorhaben der Variowohnungen präsentieren sich am 23.02.2018 im Marshall-Haus auf der bautec in Berlin.

Die Veranstaltung gibt Einblicke in das Förderprogramm der Variowohnungen, die Modellvorhaben und die Begleitforschung. Das Büro Sauerbruch Hutton und die PRIMUS developments werden am Beispiel ihres preisgekrönten Projekts „Woodie“ in Hamburg über den modularen und nachhaltigen Bau eines Wohnhauses für Studierende aus der Praxis berichten. Bei einem Mittagsimbiss auf dem Marktplatz der Projekte ist Raum für Diskussionen mit den Vertretern der Modellvorhaben und den Forschern. Außerdem wird die Verleihung der Förderurkunden durch das Bundesbauministerium stattfinden.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung laden Sie ein, in den Dialog mit beteiligten Bauherrn und Betreibern, Planern und Forschern zu treten. Seien Sie dabei, wenn Forschung und Baupraxis aufeinandertreffen und diskutieren Sie mit uns über zukunftsweisende Lösungsansätze.

Die Teilnahme ist auf 200 Gäste begrenzt und kostenlos. Eine Anmeldung über das BMUB-Portal für die bautec ist erforderlich. Teilnehmer erhalten mit ihrer Registrierung ein kostenloses Ticket für den Besuch der Baumesse am Tag der Veranstaltung.

Zur Anmeldung: www.bmub-registrierung.de/bautec2018

E-Mail für Rückfragen: bautec2018-variowohnungen@bmub-registrierung.de

Über den oben genannten Link ist auch die Anmeldung zu weiteren Veranstaltungen des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit auf der bautec Berlin möglich.

Warum Variowohnungen?

Gesellschaftliche Veränderungen und eine Individualisierung der Lebensstile verlangen ein Umdenken bei Planung und Bau von Wohnungen und lassen die Nachfrage nach kostengünstigen, kleinen und variablen Wohnungen in Städten und Ballungsgebieten steigen. Vor diesem Hintergrund hat das Bundesbauministerium Ende 2015 im Rahmen der Forschungsinitiative Zukunft Bau das Förderprogramm für Modellvorhaben zum nachhaltigen und bezahlbaren Bau von Variowohnungen aufgesetzt. Mit diesem Programm werden innovative Wohnkonzepte für Studierenden und Auszubildende erprobt und erforscht.

Was sind Variowohnungen?

Klein, flexibel und auch bei geringem Einkommen bezahlbar, sollen Variowohnungen nicht nur den besonderen Anforderungen von Studierenden und Auszubildenden gerecht werden, sondern zugleich eine hohe architektonische und wohnliche Qualität aufweisen. Gefragt sind ebenso effiziente wie zukunftsweisende Wohnkonzepte, die eine Antwort auf den demografischen Wandel geben, sich schnell und mit möglichst geringen Kosten realisieren lassen und dem Anspruch individueller Wohnbedürfnisse in Gemeinschaft ausloten.

Noch mehr Informationen?

Finden Sie auf der Internetseite der Forschungsinitiative Zukunft Bau:
www.forschungsinitiative.de/variowohnungen/

Veranstaltungsprogramm

Freitag, 23. Februar 2018

- 09:30 Uhr **Eintreffen und Registrierung der Teilnehmer**
- 10:00 Uhr **Grußworte**
der Leitung des Bundesbauministeriums und
der Leitung des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung
- 10:15 Uhr **Projektvorstellung und Urkundenübergabe**
Projekte aus dem Förderprogramm Variowohnungen
- 11:00 Uhr **Variowohnungen aus Sicht der Forschung**
Kurzbericht der Begleitforschung
- 11:30 Uhr **Mittagsimbiss auf dem Marktplatz der Projekte**
Gelegenheit zum direkten Dialog der Teilnehmer mit den Vertretern der Modellbauvorhaben
- 12:30 Uhr **Woodiefy Your Life – Vortrag zum Studentenwohnheim Woodie in Hamburg**
371 x Studentisches Wohnen aus Holz in modularer Bauweise
Referenten:
Prof. Matthias Sauerbruch, Architekt
Achim Nagel, Geschäftsführer PRIMUS developments
- 13:15 Uhr **Podiumsdiskussion mit den Referenten**
- 14:00 Uhr **Veranstaltungsende**
-

Weitere Veranstaltung am 23.02.2018 (ohne Anmeldung)

- 15:45 Uhr **Energieaufwand im Lebenszyklus – Einbeziehung der Grauen Energie**,
Fachgespräch aus der Reihe „Talk am Tresen“ von BMUB und BBSR am Messestand der
Forschungsinitiative Zukunft Bau (Halle 23.b / 218)